

Huttingen wurde 1274 erstmals urkundlich erwähnt und gehört seit 1974 zur Gemeinde Efringen-Kirchen. An der leicht gegen Osten geneigten Höhe des Isteiner Klotzes befindet sich das Dorf Huttingen, abseits größerer Straßen. Diese Lage hat bis heute den bauerlichen Charakter des Dorfes bewahren können.

Wegbeschreibung

A – Huttingen

Startpunkt am **Sportplatz ①** (Parkplatz) in Huttingen: Aussicht über die Rheinebene mit den Städten Basel, Saint-Louis (Airport), Weil am Rhein und Sicht auf den Altrhein, das Stauwehr Märkt, den Grand Canal d'Alsace. Im Hintergrund erscheint der Schweizer Jura. Im Westen kann man das Rheintal mit dem Umland der Stadt Mulhouse, die Burgundische Pforte und die höchsten Berge der Vogesen gut erkennen. Wenn das Wetter klar ist, sind auch die Alpen zu sehen.

Richtung Dorfkern: nach 100 m führt ein kleiner Weg links zum **Sakramentshäuschen ②** der ehemaligen St. Nikolauskapelle aus dem 14./15. Jh. Die baufällige Kapelle wurde um 1900 durch eine andere, neuromanische ersetzt. Diese wurde 1914 aus militärischen Gründen gesprengt. Nur dieses Sakramentshäuschen ist erhalten geblieben. – Schöne Aussicht Richtung Schwarzwald.

Weiter ins Dorf über die „Klotzenstraße“ bis zum 1. Haus rechts, Nr. 21, der **Schäferhof ③** der Domprobstei ab 1738. Ein Brunnentrog, von einer Quelle gespeist, steht vor dem Haus (beschildert).

Die „Klotzenstraße“ weiter nach unten, am **Rathaus ④** vorbei (altes Fachwerkhaus rechts im Hintergrund), 200 m weiter links (in der Kurve altes Fachwerkhaus) und „Am Rebhang“ hoch. Beim **Feuerwehrgebäude ⑤** kann man im **Munihof ⑥** am Stand von **Muni's Laden**, Eier, Gemüse, usw. kaufen. Die „Klotzenstraße“ zurück bis links zur Abzweigung „Lindenstraße“, rechts in die Straße „Am mittleren Weg“. Haus Nr. 3 war die **⑦ Alte Schule**, wo um 1826 eine eigene Schule in Huttingen eingerichtet wurde. Dieser Straße bis zur „Römerstraße“ folgen.

Rechts abbiegen, bis zur „Klotzenstraße“ und dort links bis zum Sportplatz.

Halb um den Sportplatz gehen. Nach 200 m rechts ein Aussichtshügel: schöner Ausblick über den Sundgau, die Vogesen (westlich) und über den Schwarzwald (östlich).

Am Sportplatz bei der **⑧ Sportgaststätte „Zum Rheinblick“** kann man essen und trinken, sich ausruhen.

B – Erlebnisweg Steinbruch Kapf

Dieser Teil des Steinbruchs wird vom Besitzer, die Firma Lhoist, renaturiert. Im Verlauf dieser Maßnahmen wird den Wanderer ein sehr faszinierender **Erlebnispfad ⑨** angeboten.

Am besten parkt man beim **Sportplatz ①**. Dann geht man Richtung Dorf, an der Nikolauskapelle vorbei und nimmt die „Römerstraße“ rechts. Von hier aus wandert man immer geradeaus, am Friedhof, an Kirschgärten, an Kreuzen und Reben vorbei. Nach insgesamt ca. 1 km geht man leicht hoch und nimmt den 1. Weg scharf nach links.

Der Straße folgen, an der Steingrube vorbei (ca. 0,5 km) bis zu einem alten Holzstall. Rechts gegenüber auf einem alten Turm wurde ein Aufsatz für das Fledermausvolk errichtet. Den kleinen Weg nach rechts nehmen. Der Parcours ist ausgeschildert und Tafeln erklären die geologische Gegebenheiten. Eine schöne wilde Natur, lehrreiche Erklärungen, viele Bänke und Tische: Es lohnt sich! Es ist manchmal ein bisschen steil aber nicht schwer und ca. 3 km lang.

Man kann auch den Weg unten anfangen. An der **B3 ⑩**, am Anfang der Steigung nach Huttingen kann man links parken. Dann ist der Weg ausgeschildert.

Nach dieser Tour hat man die Möglichkeit, beim **Obsthof Brändlin ⑪** (Hofverkauf) rund um die Uhr am Hofautomat Obst, Gemüse, Getränke zu kaufen und sogar Kaffee zu genießen. Falls man noch mehr Auswahl möchte, kann man durch das Dorf gehen, bis zum Ende des Tischligweges: beim Hofladen **Obsthof Schörlin ⑫** hat man eine große Auswahl an Obst, Gemüse, Bauernbrot, Schnäpsen und Likören.

Spaziergang

Weg A 1,7 km / Weg B 6,5 km

Huttingen



Sakramentshäuschen der ehemaligen St. Nikolauskapelle in Huttingen



Erstellt vom
Förderkreis 'Museum in der Alten Schule' e.V.
Efringen-Kirchen
www.foerderkreis-museum.de

Spaziergang Weg A 1,7 km / Weg B 6,5 km

- 1 Sportplatz Huttingen
- 2 Sakramentshäuschen der ehemaligen St. Nikolauskapelle
- 3 Schäferhof, Klotzenstr. 21
- 4 Rathaus, Klotzenstr. 11
- 5 Feuerwehrhaus
- 6 Munihof, Birkenweg 6
(Sa 9:00-12:00 Uhr*)
- 7 Alte Schule, Am mittleren Weg 3
- 8 Sportplatz Huttingen, Sportgaststätte „Rheinblick“
(Mo Ruhetag, Di-Fr 16:00-23:00 Uhr, Sa+So 10:00-23:00 Uhr)*
- 9 **Einstieg Erlebnisweg Steinbruch Kapf**
- 10 **Einstieg Erlebnisweg Steinbruch Kapf von der B3 aus**
- 11 Obsthof Brändlin, Lindenstr. 15
(Mo-Do 15:00-18:00 Uhr, Fr 09:00-12:00 und 15:00-18:00 Uhr*)
Klingel am Verkaufshäuschen
- 12 Obsthof Schörlin, Am Tischligweg 40
(Mo, Mi, 16:00-18:00 Uhr, Fr 15:00-18:00 Uhr*)

- Parkmöglichkeit
- Friedhof
- Ruhebänk
- Einkehrmöglichkeit
- Einkaufsmöglichkeit

*ohne Gewähr

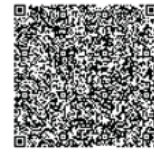


Diesen und weitere Spaziergangsflyer gibt es hier als PDF.

Broschüre
Weitere historisch interessante Gebäude sind ausführlich in der Broschüre „Beschilderung historischer Gebäude“, die für 5 € im Rathaus erhältlich ist, beschrieben.



Die Broschüre gibt es hier als PDF.



Hier gibt es die ausführliche Broschüre mit Wegbeschreibung der Fa. Lhoist zum **Erlebnisweg Steinbruch Kapf** als PDF.

